

## Minimal-invasives, endoskopisches Repair durch Bauchdeckenspiegelung (total-extraperitoneale Plastik - TEP-Technik) mit Implantation einer Netzprothese

Eingriff kurzstationär, nur in Allgemeinanästhesie (Narkose) möglich.

### Operationstechnik

Zugang durch drei kleine Hautschnitte im Nabel (12mm) und im Unterbauch (zwei jeweils 6mm). Die Bauchdeckenmuskulatur wird von der Begrenzung zur Bauchhöhle abgelöst und das Bruchsackgebilde freipräpariert. Auslösen des Bruchsackes und Implantation der Netzprothese (15x10cm / 13x9cm) zwischen Bauchfell (Peritoneum) und Bauchdeckenmuskulatur zum Abdecken der betroffenen Bruchpforten.



### Nachbehandlung

Entfernung der Hautnähte nach 10 Tagen. Heben und Tragen von Lasten sowie moderate sportliche Betätigung nach 3 bis 4 Tagen erlaubt.

### Indikation (eignet sich für ...) insbesondere

Rezidivhernie  
beidseitige Hernien

### Vorteile

Wenig bis kaum Schmerzen  
Sehr geringe Rezidivrate (1%)  
Kaum sichtbare Narben